

Die Woche in Emmaus



RÖM. KATH. PFARRE
EMMAUS AM WIENERBERG

1100 Wien, Tesarekplatz 2

Tel: +43 1 616 34 00

E-Mail: kanzlei@tesarekplatz.at

Internet: emmaus.tesarekplatz.at

Pfarrkanzlei: Mo. 9-11h u. 16-18h,

Mi. 9-11h, Buchhaltung 16-18h

Fr. 9-12h

Sprechstunde Moderator:

Lic. mr. sc. *Zvonko Brezovski*, mag. theol.

Mi. 16-18h

(Änderungen vorbehalten)

DVR:0029874 (10046)

16. April – 23. April 2017

Liebe LeserInnen,

Unsere Pfarre heißt *Emmaus am Wienerberg*. Der Name stammt aus dem Evangelium nach Lukas (Lk 24, 13-35). Diese Schriftstelle erzählt über zwei Jünger, die den auferstandenen Jesus auf dem Weg nach Emmaus erkannten, als er das Brot brach. Unsere Kirche wurde am 20. 04. 1992 an einem Ostermontag geweiht. Es sind also 25 Jahre her, dass die Pfarre unterwegs ist – nach „Emmaus“. Jesus deutete und deutet nach wie vor die Schrift für uns. Lesen wir gemeinsam wie er das damals tat:

Am ersten Tag der Woche waren zwei von den Jüngern auf dem Weg in ein Dorf namens Emmaus, das sechzig Stadien von Jerusalem entfernt ist. Sie sprachen miteinander über all das, was sich ereignet hatte. Während sie redeten und ihre Gedanken austauschten, kam Jesus hinzu und ging mit ihnen. Doch sie waren wie mit Blindheit geschlagen, so dass sie ihn nicht erkannten.

Er fragte sie: Was sind das für Dinge, über die ihr auf eurem Weg miteinander redet? Da blieben sie traurig stehen, und der eine von ihnen - er hieß Kleopas - antwortete ihm: Bist du so fremd in Jerusalem, dass du als Einziger nicht weißt, was in diesen Tagen dort geschehen ist? Er fragte sie: Was denn? Sie antworteten ihm: Das mit Jesus aus Nazareth. Er war ein Prophet, mächtig in Wort und Tat vor Gott und dem ganzen Volk. Doch unsere Hohepriester und Führer haben ihn zum Tod verurteilen und ans Kreuz schlagen lassen. Wir aber hatten gehofft, dass er der sei, der Israel erlösen werde. Und dazu ist heute schon der dritte Tag, seitdem das alles geschehen ist.

Aber nicht nur das: Auch einige Frauen aus unserem Kreis haben uns in große Aufregung versetzt. Sie waren in der Frühe beim Grab, fanden aber seinen Leichnam nicht. Als sie zurückkamen, erzählten sie, es seien ihnen Engel erschienen und hätten gesagt, er lebe. Einige von uns gingen dann zum Grab und fanden alles so, wie die Frauen gesagt hatten; ihn selbst aber sahen sie nicht.

Da sagte er zu ihnen: Begreift ihr denn nicht? Wie schwer fällt es euch, alles zu glauben, was die Propheten gesagt haben. Musste nicht der Messias all das erleiden, um so in seine Herrlichkeit zu gelangen?

Und er legte ihnen dar, ausgehend von Mose und allen Propheten, was in der gesamten Schrift über ihn geschrieben steht. So erreichten sie das Dorf, zu dem sie unterwegs waren. Jesus tat, als wolle er weitergehen, aber sie drängten ihn und sagten: Bleib doch bei uns; denn es wird bald Abend, der Tag hat sich schon geneigt. Da ging er mit hinein, um bei ihnen zu bleiben. Und als er mit ihnen bei Tisch war, nahm er das Brot, sprach den Lobpreis, brach das Brot und gab es ihnen.

Da gingen ihnen die Augen auf, und sie erkannten ihn; dann sahen sie ihn nicht mehr. Und sie sagten zueinander: Brannte uns nicht das Herz in der Brust, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schrift erschloss? Noch in derselben Stunde brachen sie auf und kehrten nach Jerusalem zurück, und sie fanden die Elf und die anderen Jünger versammelt. Diese sagten: Der Herr ist wirklich auferstanden und ist dem Simon erschienen. Da erzählten auch sie, was sie unterwegs erlebt und wie sie ihn erkannt hatten, als er das Brot brach.

Ich wünsche Ihnen/Euch Frohe Ostern und ein wunderschönes Jubiläum – 25 Jahre der Kirche in „Emmaus am Wienerberg“, Euer/Ihr Zvonko

WIR WÜNSCHEN FROHE OSTERN

Sonntag, 16. April

OSTERSONNTAG

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

05.00 Uhr Auferstehungsfeier, anschl.

Frühstück

10.00 Uhr Osterhochamt

Montag, 17. April

OSTERMONTAG

25-jähriges PFARRJUBILÄUM

FESTPROGRAMM

09.00 Uhr Treffpunkt Emmausgang mit
Charlotte beim Hotel, Grohnerg.1

10.00 Uhr Jubiläumsmesse
mit Festprediger
Pater Mag. **Matthias Felber**,
Pfarrer und Dechant

Im Anschluss:

Ostereiersuche für alle kleinen und großen Kinder;
Warmes Mittagsbuffet, Kaffee und Süßes;
Die Spenden dafür sind zu Gunsten der neuen
Tonanlage für unsere Kirche.
Ein herzliches Vergelt's Gott schon jetzt allen
Spenderinnen und Spendern!

13.00-15.00 Uhr **Kinderprogramm** mit
Astrid und Sabine
Kreatives für kleine KünstlerInnen
Lesecke für neugierige Jesus- und
Bibel-ForscherInnen
Dies und Das im Grünen für die
Abenteurer.

14.00 Uhr **Lieder und Tänze** mit Sylvia

ca. 14.30 Uhr **Jugendband „Emmaus“**
goes worldmusic!
Quer durch den (weltlich musikalischen)
Gemüsegarten!
Songs zum Zuhören und Genießen.

**Auf ein friedvolles und gemütliches Beisammensein mit
Euch/Ihnen freut sich die Pfarrgemeinde
und
Ihr/Euer Pfarrer**

Dienstag, 18. April

LE+0 entfällt!

Mittwoch, 19. April

08.15 Uhr Hl. Messe, *anschl. Frühstück*

Donnerstag, 20. April

18.00 Uhr Anbetung& Sakrament der
Versöhnung

18.30 Uhr Hl. Messe
für *†Maria Wanelli*

Freitag, 21. April

07.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 23. April

WEISSER SONNTAG

10.00 Uhr **Kindermesse**

Musikal. Gestaltung: Sylvia Schachinger

10.00-14.30 Uhr 8. Treffen der
Erstkommunionkinder,
*Tauferneuerung mit Taufkerze
und Taufpaten*

Montag, 24. April

18.30 Uhr Geburtstagsmesse

Der aktuelle Stand der Spenden für
die Tonanlage beträgt € **5.163,07**.

*Ein herzliches Vergelt's Gott allen
Spendern und Spenderinnen!*